

Medienentwicklungsplanung für die Schulen in Trägerschaft des Kreises Unna

Zwischenergebnisse

Warum ein Medienentwicklungsplan?

„Die Schulträger sind verpflichtet [...] eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.“

- §79 Schulgesetz NRW

Schulträger und Schule

Äußere

Schulangelegenheiten

- Schulgebäude errichten und unterhalten
- Sachmittelausstattung, Lehr- und Lernmittel
- Verwaltungspersonal

Innere

Schulangelegenheiten

- Bildungs- und Erziehungsarbeit
- Lehrkräfte, Sozialpädagogen, Erzieher

MEP tangiert beide Bereiche

Themen MEP

Pädagogische
Anforderungen

Infrastruktur

Ausstattung

Wartung und
Support

Kosten

Umsetzung

Pädagogische Anforderungen

1. Teilhabe in der digitalen Welt ermöglichen: Medienbildung wird integrativer **Bestandteil** der Fachcurricula **aller Fächer**, um die notwendigen Kompetenzen in vielfältigen Erfahrungs- und Lernzusammenhängen zu entwickeln.
2. Anpassung der Unterrichtsgestaltung ist notwendig. Ziel sind weitere **Individualisierungsmöglichkeiten** und Übernahme von **Eigenverantwortung** bei den Lernprozessen.



LEHRPLÄNE

Kompetenzorientierung

individuelle Förderung



MEDIENKOMPETENZRAHMEN NRW

Medienkompetenzen

Kompetenzraster



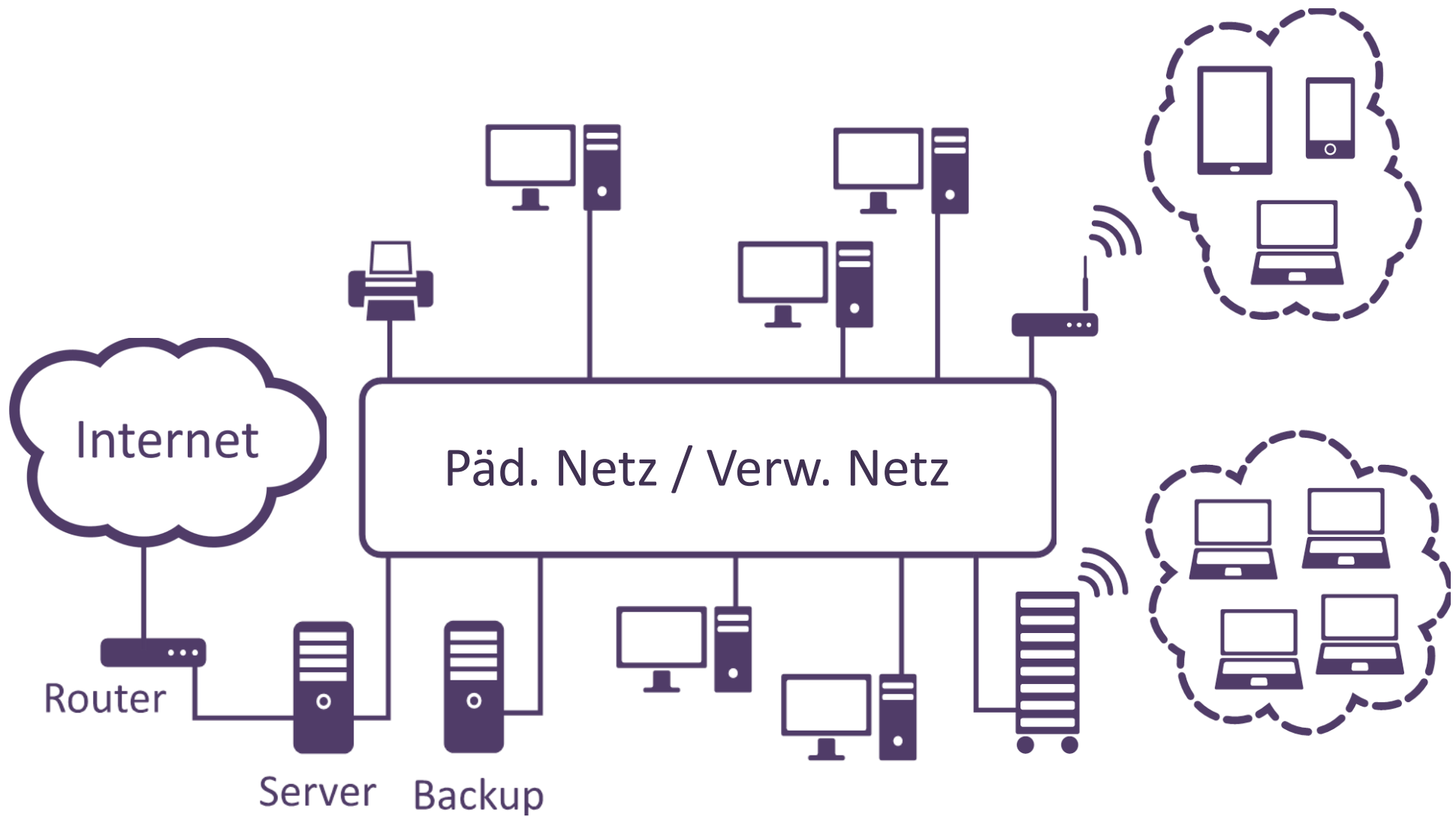
MEDIENKONZEPT der Schule

in allen Fächern

Fortbildung der LuL

techn. Ausstattung

Infrastruktur



WAN

Internetzugang

LAN

strukt. Verkabelung

WLAN

kabellose Vernetzung

WAN

Internetzugang

Glasfaseranbindung

- **Im Bereich Unna abgeschlossen (3 BKs + FöZ Unna)**
- Lippe BK projektiert
- F-v-Stein-BK unklar (derzeit Richtfunk)
- Regenbogenschule in Bergkamen unklar
- Alle anderen projektiert

LAN

strukt. Verkabelung

Status Quo:

- 5 BKs sind vernetzt (Ausprägung und Alter unterschiedlich)
- Fös idR nur teilweise vernetzt

Folgerungen:

- Vollausbau nicht erreicht
- Bestand reicht nicht überall als Grundlage für WLAN
- **Aktive Komponenten austauschen**
- **Bestandserneuerung schrittsw. erforderlich**

WLAN

kabellose Vernetzung

- In einzelnen Schulen etabliert
- Flächendeckender Vollausbau ist erforderlich
- **Prioritärer Handlungsbedarf!**



Schulserver

Päd. Oberfläche

Verw.Server

Cloud

Software-
verteilung

Benutzer-
verwaltung

Datensicherung

Ressourcen-
buchung

Mobile Device
Management

Vorhanden und durch die IT des Kreises betrieben:

- Eigenentwicklung der IT-Abteilung (PEP)
- Terminal-Serverlösung
- Bereitstellung von Nutzeradministration, Daten, Software, etc.
- Verlässliche Cloudplattform

Darüber hinaus erforderlich:

- Dezentrale Softwareverteilung für Fat-Clients (z.B. logodidact)
- MDM-System z.B. Zuludesk für iOS (Apple)
- Logineo NRW ??? <- derzeit nicht!

Ausstattung

EDV-Arbeitsplätze



ortsfeste Arbeitsplätze ➡ Mobile Endgeräte

Thin-Clients, Desktop-PCs, Laptops, Tablets ...

Passive Präsentationstechnik

- großer Flachbildschirm oder
- Beamer/Kurzdistanzbeamer
- **Interaktion über Endgerät**
- **3000 € je Gerät**
- ✓ Tafelbild abspeichern
- ✓ Audio und Video wiedergeben
- ✓ Webinhalte einfügen
- ✓ ...



Ausstattungsregeln

Hardware	Ausstattungsregel
EDV-Arbeitsplätze	1 je 3 Schülerinnen und Schüler 1 je 3 Lehrerinnen und Lehrer zzgl. Verwaltungs-AP
Peripheriegeräte	1 je 10 EDV-AP
Präsentationstechnik	1 je Unterrichtsraum, Fachraum, Computerraum

- **schlanke Regeln,**
- **Ausgestaltung in Medienkonzept und Jahresgespräch**

Wartung und Support



Vereinbarung zwischen dem Land und den kommunalen Spitzenverbänden in Nordrhein-Westfalen

über die

Arbeitsteilung bei der Wartung und Verwaltung von Computerarbeitsplätzen, Multimediaeinrichtungen und Netzwerken in Schulen

Wartung und Support im Kreis Unna

- 2nd-Level-Support
 - Fernwartungsservice durch IT-Abteilung des Kreis
 - Individuelle Verträge mit lokalen Dienstleistern
- Steigende Anforderungen
 - für alle Schulen etablieren
 - WLAN
 - Mobile Endgeräte, BYOD
 - Betriebsbereitschaft der Netze
 - Steuerung/Unterstützung

Betreuungs-
aufwand
wächst

Umfang:
X Stellen

Kosten

Kosten im Planungszeitraum (5 Jahre)

Kostenstelle		Invest	Aufwand
Hardware (EDV-AP, Periph.)	●		
Hardware (Präsentationstechnik)	●		
Software			
Internetzugang (Glasfaser)			
Strukturierte Vernetzung	●		
Aktive Netzwerkkomponenten	●		
WLAN-Ausbau	●		
Server-Hardware	●		
Server-Software	●		
Wartung und Support			
Koordination			
Ergebnis			

Digitalpakt

● förderfähig

● begrenzt
förderfähig

„DigitalPakt Schule“ - Sachstand

- Ankündigung im Okt. 2016
- Förderrichtlinie NRW September 2019
- Kreis Unna: 3.574.085 €
- Förderfähig:
 - IT-Grundstruktur (*LAN, WLAN, etc.*)
 - Digitale Arbeitsgeräte (*techn.-nawi. Bildung, berufsbez. Ausbildung, ...*)
 - Schulgebundene mobile Endgeräte
(Mengenbegrenzung, IT-Grundstruktur erf.)
 - Regionale Maßnahmen
(*Strukturen für Wartung und Admin., keine Personalkosten*)
- Voraussetzung:
 - Technisch-pädagogisches Einsatzkonzept
(individuell von Schulträger und Schule gemeinsam erstellt)
 - Anträge bis Ende 2021

Umsetzung

Koordination der Maßnahmen

- Projekt: Infrastrukturausbau
 - Vernetzung (LAN und WLAN)
 - Beteiligte Fachämter: IT, Schulverwaltung, Gebäudemanagement, Baubereich, Finanzen, Rechnungsprüfung
- Projekt: Wartung und Support
 - Steuerung/Abstimmung,
 - Eskalationsstufe für Schule
- Umsetzung MEP
 - Vor- und Nachbereitung der Jahresgespräche mit den Schulen, inkl. Beschaffung
 - Berichterstattung ggü. Gremien

Umsetzung

- Jahresbilanzgespräche
- Zentrale, gebündelte Beschaffungen
- Einweisung der 1st-Level-Support-Beauftragten
- Controlling (Inventarisierung, Berichtswesen)
- Fortbildungsangebote für LuL
(in Abstimmung mit Kompetenzteam)

FAZIT

- Breitband, LAN, WLAN
- Wartung ausbauen
- Koordination
- Jahresgespräche
- Verlässliches Budget

Vielen
Dank!

FAZIT